

Bowlingverband Niedersachsen e.V. - Bezirk Braunschweig

Frank Lewerenz, Hohes Feld 2, 38124 Braunschweig

Mobil:01744712237 E-Mail: sportwart.braunschweig@bowling-nds.de

Durchführungsbestimmungen der Ligen im Bezirk Braunschweig Saison 2019 /2020

1. Ligastärken, Startzeiten und Spielanzahl

Die Ligen bestehen grundsätzlich aus 8 Mannschaften.

Bei mehr als 8 Meldungen für die Kreisliga, darf dort, bei bis zu 10 Meldungen in einer Liga gespielt werden. Ab 11 Meldungen wird die Kreisliga in mehrere Staffeln eingeteilt.

Bezirksliga Herren

Sonntagvormittag	9.30 h	4 Spiele
Sonntagnachmittag	(nach ca. 1 Stunde Pause)	3 Spiele

Bezirksklasse

Sonntagvormittag	9:30 h	4 Spiele
Sonntagnachmittag	(nach ca. 1 Stunde Pause)	3 Spiele

Die Kreisliga

Bei 7 bis 8 Mannschaften

Sonntagvormittag	9:30 h	4 Spiele
Sonntagnachmittag	(nach ca. 1 Stunde Pause)	3 Spiele

Bei 9 bis 10 Mannschaften

Sonntagvormittag	9:30 h	3 Spiele
Sonntagnachmittag	(nach ca. 1 Stunde Pause)	3 Spiele

Bei mehr als 10 oder weniger als 7 Mannschaften

Es werden gemäß der Ligastärken die entsprechenden Spiele gemäß Spielplan an einem Spielsonntag in amerikanischer Spielweise gespielt und gegebenenfalls die Anzahl der Spieltage angepasst.

Die Mannschaften haben sich am ersten Starttag 2019 und am ersten Starttag 2020 60 Minuten, bei allen anderen Starts 30 Minuten vor dem Start beim Ausrichter zu melden.

2. Mannschaftsstärken

Bezirksliga Herren : 4er Herren Clubmannschaften
Bezirksklasse : 4er gemischte Clubmannschaften
Es dürfen **maximal 3 Damen** gleichzeitig spielen
Kreisliga : 4er gemischte Clubmannschaften
Es dürfen **maximal 3 Damen** gleichzeitig spielen

3. Spielmodus, Auswechselmodus, Festspielen und Spielwertung

Bezirksliga Herren (6 Spieltage)

Es werden 7 Spiele gemäß Spielplan an einem Spielsonntag in amerikanischer Spielweise gespielt. Bahnverteilung lt. Spielplan. (**Es gibt Bonuspunkte!!!**)

Bezirksklasse (6 Spieltage)

Es werden 7 Spiele gemäß Spielplan an einem Spielsonntag in amerikanischer Spielweise gespielt. Bahnverteilung lt. Spielplan. (**Es gibt Bonuspunkte!!!**)

Kreisliga (6 Spieltage bei 7 bis 8 Mannschaften)

Es werden 7 Spiele gemäß Spielplan an einem Spielsonntag in amerikanischer Spielweise gespielt. Bahnverteilung lt. Spielplan. (**Es gibt Bonuspunkte!!!**)

Kreisliga (9 Spieltage bei 9 bis 10 Mannschaften)

Es werden 6 Spiele gemäß Spielplan an einem Spielsonntag in amerikanischer Spielweise gespielt. Bahnverteilung lt. Spielplan. (**Es gibt keine Bonuspunkte!!!**)

Kreisliga (mindestens 6 Spieltage bei mehr als 10 oder weniger als 7 Mannschaften)

Die Kreisliga besteht bei mehr als 10 Mannschaften aus den Staffeln A + B, bei weniger als 7 Mannschaften aus einer Staffel.

Es werden gemäß der Ligenstärken die entsprechenden Spiele gemäß Spielplan an einem Spielsonntag in amerikanischer Spielweise gespielt und gegebenenfalls die Anzahl der Spieltage angepasst.

Bahnverteilung lt. Spielplan. (**Es gibt Bonuspunkte!!!**)

Für jedes Spiel werden 2:0 Punkte vergeben. Bei einem Unentschieden werden die Punkte geteilt.

Gespielt wird im Rhythmus "eine Bahn links und eine Bahn rechts frei".

Das Verzögern von Spielen ist nicht erlaubt (§ 6.3.3 + 6.4 DBU – Sportordnung).

Die auf dem Spielzettel eingetragenen Einzelergebnisse sind vom Gegner per Unterschrift zu bestätigen.

Nach jedem abgeschlossenen Spiel an einem Starttag können zwei Spieler/innen ausgewechselt werden. Erfolgt ein Wechsel während eines laufenden Spiels, so darf die ausgewechselte Person an diesem Kalendertag nicht mehr eingesetzt werden. Der/Die eingewechselte Spieler/in hat keinen Probewurf und spielt sofort auf das bisherige Ergebnis weiter. Das Ergebnis wird für den/ die Spieler/in gewertet, welche/r das Spiel begonnen hat. **Dieser Wechsel ist der Wettkampfleitung (dem Schiedsrichter) sofort anzuzeigen** Wird diese Auswechselung nicht umgehend bekannt gegeben, werden die bereits gespielten Frames ungültig und gestrichen. (§ 7.4 DBU - Sportordnung).

Hat ein/e Spieler/in 9. Spiele in einer Liga absolviert, ist sie/er mit dem ersten Wurf des 10. Spieles in der jeweiligen Liga **fest gespielt** und darf in keiner **unteren** Liga mehr eingesetzt werden!

Sind mehrere Mannschaften eines Clubs in einer Liga, so sind diese Mannschaften mittels Mannschaftspass vorher zu benennen und ein Tausch untereinander ist nicht mehr möglich

4. Spielberechtigung

Am ersten Spieltag sind dem Schiedsrichter folgende Unterlagen vorzulegen;

- Ausgefüllter Mannschaftspass
- Spielerpässe mit Beitragsmarke und Ranglistenkarte incl. Aufkleber
Für den Einsatz von Jugendlichen ist die Genehmigung des Verbandsjugendwartes

Mario Tönjes
Tiefstr.67
26386 Wilhelmshaven
Tel.: 04421 / 966253
E-Mail: Jugendwart@Bowling-NDS.de

vorzulegen.

Später neu eingesetzte Spieler/innen müssen in den Mannschaftspass nachgetragen werden. Erfolgt dies nicht, so hat dies, nach 6 Tagen, das Streichen der Ergebnisse zur Folge.

Sollten Unterlagen nicht vorliegen, so muss dies im Spielbericht und Mannschaftspass vermerkt werden.

Innerhalb von 6 Tagen müssen die fehlenden Unterlagen beim Bezirkssportwart nachgereicht werden

Die fällige **Gebühr von je € 10.-** ist **sofort** (vor Beginn des Starts) zu entrichten, ansonsten liegt für den / die betroffene/n Spieler/innen **keine Spielberechtigung** vor.

Erfolgt dies nicht, so hat dies Spielverlust zur Folge.

5. Aufsicht

Die ausrichtenden Vereine werden vom Bezirkssportausschuss benannt. Die Ausrichter sind für die Durchführung der Starttage (inclusive Ergebnisüberprüfung und -eingabe) verantwortlich. Die Gebühr für fehlende oder nicht erschienene Ausrichtung regelt die Gebührenordnung des Bowling Bezirks Braunschweig.

Oberaufsicht hierüber hat der Bezirkssportwart oder sein/e benannte/r Vertreter/in (= Ligaleiter/in).

- Bezirksliga Herren : Lothar Kühn
- Bezirksklasse : Lothar Emmrich
- Kreisliga A : Bernd Brecht
- Kreisliga B : Steffen Renn

Die Schiedsrichter werden von den ausrichtenden Vereinen eingesetzt. Der/Die Schiedsrichter/in ist **schriftlich und namentlich bis spätestens 3 Wochen** vor dem jeweiligen Start beim Bezirksschiedsrichterwart zu melden. Hat ein ausrichtender Verein keinen Schiedsrichter bis 3 Wochen vor dem Start gemeldet, so setzt der Bezirksschiedsrichterwart einen Schiedsrichter ein. Hierfür wird eine Gebühr von derzeit **50,00 Euro** lt. BVN - Beitragsordnung berechnet.

Sollte der namentlich genannte Schiedsrichter nicht am Starttag anwesend sein, und auch kein Ersatz da sein, so **wird der ausrichtende Verein mit einem Strafgeld von 280,00 Euro belegt. Dieses Strafgeld ist bis zum nächsten Starttag zu bezahlen, ansonsten besteht kein Startrecht.** Die Aufsicht übernimmt dann der Bezirkssportwart oder die/der Staffelleiter/in bzw. bei deren Abwesenheit der ausrichtende Verein.

6. Spieldienst

Der Spieldienst beträgt in der Saison 2019/20 auf allen Bahnen des Bezirkes 2,50 Euro

- je Herrenteam, Bezirksliga / je Starttag 70.- Euro
- je Bezirksklassenteam / je Starttag 70.- Euro
- je Kreisligateam / je Starttag 50.- Euro

Der ausrichtende Verein erhält je Starttag 50,- Euro für die Stellung von Schiedsrichter und Ausrichtung.

7. Siegerermittlung

Sieger ist die Mannschaft mit den meisten Punkten (einschl. Bonuspunkten). Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Gesamtpinzahl zu Gunsten der besseren Platzierung. Ist auch diese gleich so wird der direkte Vergleich gegeneinander aus allen Starts zugrunde gelegt. Hier zählen zuerst das Punkte- und danach das Pinverhältnis.

8. Auf- und Abstieg

Der Meister der Bezirksliga Herren nimmt an den Aufstiegsspielen zur Landesliga teil. (Es gelten die Bestimmungen des Landes; 5er-Mannschaften)

Platz 7 und 8 der Bezirksliga Herren steigen in die Bezirksklasse ab.

Da Absteiger aus der Landesliga den Abstieg aus der Bezirksliga verschieden beeinflussen können, gilt folgende Regelung für die Bezirksliga Herren:

Absteiger aus der LL	Bezirksmeister steigt auf	Absteiger aus der Bez.-Liga
0	ja	1
1	ja	2
2	ja	3
3	ja	4
0	nein	2
1	nein	3
2	nein	4
3	nein	5

Analog zum Abstieg aus der Bezirksliga ist der Abstieg aus der Bezirksklasse geregelt. Platz 1 und 2 der Bezirksklasse sind die Aufsteiger in die Bezirksliga. Platz 7 und 8 steigen in die Kreisliga ab. Aufsteiger in die Bezirksklasse sind die Plätze 1 und 2 der Kreisliga (mit Ausnahme der Mannschaften der Bezirksliga Damen).

Absteiger Bezirksliga Absteiger Bezirksklasse

- 1 Platz 8
 - 2 Platz 7 + 8
 - 3 Platz 6 - 8
 - 4 Platz 5 - 8
 - 5 Platz 4 - 8

Aufsteiger Kreisliga

bei einer Liga Platz 1 + 2,
bei zwei Ligen jeweils die bestplatzierte Mannschaft der Kreisliga A + B.

Grundsätzliche Regelung für alle Ligen

Sollte eine Mannschaft den Aufstieg verweigern, so wird in der aufstiegsberechtigten Liga, bei nicht abgestiegenen Mannschaften, bis einschließlich Platz 5 nachgefragt, bis die obere Liga aufgefüllt ist. Sollte sich auch hier keine Mannschaft finden, so verbleiben zuerst die Absteiger in der Reihenfolge der Tabellenplätze in der oberen Liga.

9. Sitzbereich, Auswechselspieler und Betreuer

Im Sitzbereich einer Bahn darf sich max. ein/e Auswechselspieler/in in Spielkleidung und ein Trainer/Betreuer einer Mannschaft in Sportkleidung aufhalten.

10. Sonstiges

- Während der Wettkämpfe (beginnend mit den Probewürfen) besteht für alle aktiven Spieler/innen Rauch- und Alkoholverbot, darunter fällt auch die E-Zigarette und alkoholfreies Bier.
- Die Teilnahme an Wettkämpfen der DBU und seinen Untergliederungen ist nur in Spielkleidung gestattet. Verboten sind: Jeans-, Cord- und Cargo- Hosen bzw. -röcke. Das Tragen von Mützen und Kappen ist nicht erlaubt.
- Der Wettkampf beginnt mit der Einspielzeit und endet mit dem letzten Wurf auf der jeweiligen Doppelbahn vor der offiziellen Pause. Die Benutzung jeglicher elektronischer Geräte ist im gesamten Spielerbereich nicht erlaubt. (z.B. Handy, MP3-Player, Laptop usw.)
Ausnahmen sind Handys von Spieler/innen, die beruflich bedingt per Handy erreichbar sein müssen. Dieses ist vor Startbeginn dem Schiedsrichter aufzuzeigen.
- Ein Einspielen der Auswechselspieler/innen während des Wettkampfes auf evtl. freien Bahnen ist nicht erlaubt.
- Das Reinigen des Balles mit Substanzen während des Spieles ist nur nach Rücksprache mit den Schiedsrichtern erlaubt.
Eine mechanische Oberflächenbehandlung ist während der Einspielzeit und nach jeder abgeschlossenen Serie oder in festgelegten Pausen außerhalb des Spielbereiches möglich.
Ein Verstoß gegen 6.10.2 führt zu einer Einziehung des Balles für diese Serie durch den Schiedsrichter
- Im Spielbereich sind 2 Bälle pro Spieler/in zugelassen.

11. Jugendliga / Jugendcup

- Spielberechtigt sind alle Jugendlichen.
- Siehe separate Ausschreibung

12. Allgemeines

Diese Durchführungsbestimmungen wurden am 20. Juli 2019 in Braunschweig vom Bezirkssportausschuss beschlossen. Hier nicht getroffene Bestimmungen werden durch die DBU Sportordnung geregelt.

Frank Lewerenz

Braunschweig, den 21.07.2019

Anschriften:

Bezirkssportwart

Frank Lewerenz

Hohes Feld 2

38124 Braunschweig

Mobil: 01744712237

Bezirksschiedsrichterwart

Norbert Hopert

Zur Südwiese 5

38300 Wolfenbüttel

Mobil: 01738283843